

L00919 Richard Beer-Hofmann  
an Arthur Schnitzler, 29. 5. 1899

Platz.  
Besten Gruss aus Villach sendet  
Lieber Arthur!

In diesem Hause lebte von 1502 bis zu seinem Tode 8 Sept 1534 als Stadtarzt  
von Villach, Wilhelm Bombast von Hohenheim; sein Sohn, der durch Sie – so  
berühmte Paracelsus lebte hier von 1502–1516, und Richard Beer-Hofmann  
trank am 29/V 1899 hier schwarzen Kaffee; das letzte kann natürlich heute noch  
nicht auf der Gedenktafel stehen.

Herzlichst

Richard

10

- ↗ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 29. 5. 1899 in Villach  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [30. 5. 1899 – 3. 6. 1899?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 8.  
Briefkarte, 352 Zeichen (Faltkarte)  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
- ✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 127–128.

<sup>4</sup> *diesem Hause*] Ein Pfeil mit Bleistift markiert das Gebäude auf der gedruckten Abbildung.

<sup>6</sup> *berühmte*] Anspielung auf Schnitzlers Einakter *Paracelsus*.

### Index der erwähnten Entitäten

BOMBAST VON HOHENHEIM, WILHELM (1457 – 1534), 1

PARACELsus, THEOPRastus BOMBASTUS (1493/1494 Egg – 24. 9. 1541 Salzburg), *Mediziner, Philosoph, Chemiker*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Der grüne Kakadu. Groteske in einem Akt*, 1, 1<sup>K</sup>

Villach, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 29. 5. 1899. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00919.html> (Stand 14. Februar 2026)